

Hinweise zum Verfassen von Haus- und Abschlussarbeiten
Universität Koblenz, Institut für Kulturwissenschaft
Arbeitsbereich Politische Wissenschaft
(Prof. Dr. Ina Kerner, Dr. Nele Weiher)

Formalia

Die Arbeit umfasst:

- Deckblatt (Name, Kontaktinformationen, Matrikelnummer, Studiengang, Erst- und Zweitbetreuung, Titel und Abgabedatum)
- Inhaltsverzeichnis (Seitenzahlen der Kapitel, das Literaturverzeichnis ist ein Anhang, der gewöhnlich nicht eigens nummeriert wird, die Gliederung der Arbeit ist max. dreistufig (höchstens also 1.1.1))
- Hauptteil
- Literaturverzeichnis
- Gegebenenfalls Anhang

Format:

- Schrift 12 pt.
- Zeilenabstand 1.5
- Normale Ränder
- Hausarbeit: ca. 20 Seiten (plus Literaturverzeichnis, ggf. Anhang)
- BA-Arbeit: 40 Seiten (plus Literaturverzeichnis, ggf. Anhang)
- MA-Arbeit: ca. 80 Seiten (plus Literaturverzeichnis, ggf. Anhang)

Wichtig ist ferner:

- Gute schriftliche Ausdrucksform:
 - Fachausdrücke wo nötig
 - angemessene Wortwahl, d.h. auch das Vermeiden von Umgangssprache („Heute weiß jedes Kind...“) sowie von Metaphern („Die Einführung von Hartz IV war ein Partykiller...“)
 - vermeiden von Generalisierungen (bspw. „wir“, „heutzutage“, „in unserer Kultur“)
 - reflektieren der eigenen Sprecher:innenposition (geographisch, sozial, etc.)
 - strukturierter, klarer Textfluss mit deutlichem rotem Faden
 - diskriminierungsfreie Schriftsprache
 - vermeiden von Rechtschreibungs-, Zeichensetzungs- und Grammatikfehlern
 - vermeiden von Passivsätzen
 - es muss deutlich werden, was die eigene Argumentation und die eigene Analyseleistung ist („Ich argumentiere im Folgenden...“, „Ich habe gezeigt, dass...“)
 - Sie sind Autor*in der Arbeit; schreiben Sie in der Ich-Form, so machen Sie auch Ihre eigene Leistung deutlich und kenntlich
- Durchgängiges Belegen und Zitieren gemäß einem Standard (die zitierten Inhalte sind problemlos überprüfbar)
 - Es gibt verschiedene Möglichkeiten des Zitierens, z.B. Harvard Methode (im Text) oder in Fußnoten; welche Möglichkeit Sie verwenden, ist Ihnen überlassen, es muss einheitlich sein

- **Beispiel Harvard Zitierweise:** Quellenverweis nach einem Zitat: (Nachname Jahr: Seitenzahl)
- **Beispiel Fußnotenzitation:** Nachname, Vorname, Jahr, Titel des Werks, Ort, Verlag, Seite (bei erstmaligem Zitieren, danach abgekürzt: Nachname, Jahr, Seite)
- Zitate, die länger sind als drei Zeilen, werden in einem Block zusammengefasst; dabei gilt in der Regel:
 - Zeilenabstand 1.0
 - Schriftgröße 11 (Times New Roman) oder 10 (Arial)
 - Heißt: Eine Größe **kleiner** als der restliche Text
 - Rechts und links **zusätzlich** 1cm einrücken
 - **Keine** Anführungszeichen
- Wenn Sie in Zitaten etwas verändern oder weglassen, nutzen Sie eckige Klammern:
 - Original: „Es sei darauf hingewiesen, dass beim Zitieren immer eine ganze Reihe verschiedener Möglichkeiten existieren und andere Methoden nicht zwangsläufig weniger richtig sind, nur weil sie in dieser Arbeitshilfe nicht aufgeführt sind.“ (Bahr/Frackmann 2011: 5)
 - Veränderungen: „[B]eim Zitieren [existieren] immer eine ganze Reihe verschiedener Möglichkeiten [...] und andere Methoden nicht zwangsläufig weniger richtig sind, nur weil sie in dieser Arbeitshilfe nicht aufgeführt sind.“ (Bahr/Frackmann 2011: 5)
- Paraphrasieren/Indirekte Zitate werden durch (**vgl.:** Name Jahr: Seite) angegeben
- Erstreckt sich ein Zitat über zwei Seiten: (Name Jahr: Seite **f.**)
- Ist ein Quellenverweis für mehrere aufeinanderfolgende Seiten: (vgl. Name Jahr: Seite **ff.**)
- Es gibt noch weitere Möglichkeiten des Zitierens und der Gestaltung des Literaturverzeichnisses; welche Art Sie wählen, ist Ihnen überlassen, das Wichtigste ist auch hier Einheitlichkeit
- Eine saubere Zitierweise und Angabe der Literatur ist wichtig, damit bei Unklarheiten oder weiterem Interesse die angegebenen Quellen schnell gefunden werden können